



**Reinhard Pohanka**

**Braunes Erz**

**Die seltsame Jugend der Fini Kopstein  
"Halbjüdin" in Eisenerz 1928–1948**

Erscheint: Herbst 2022

978-3-99024-913-0

15 x 21 cm, Hardcover

176 Seiten

€ 24,90



Der Autor steht  
für Vorträge zur  
Verfügung

- » Auf der Spur eines außergewöhnlichen Lebens
- » Eine persönliche Aufarbeitung des Historikers Reinhard Pohanka

Serafine „Fini“ Kopstein wurde 1928 in Wien als Tochter eines jüdischen Vaters und einer „steirischen“ Mutter geboren, was bis 1938 in Österreich für sie kein Problem war. Im Alter von sechs Wochen zu ihrer Großmutter in Eisenerz gebracht, verlebte sie hier eine völlig unbeschwerte Kindheit in einer Großfamilie, musste aber nach dem „Anschluss“ 1938 als „Mischling Ersten Grades“ die Schule verlassen, wurde als Arbeitskraft am Erzberg eingesetzt und konnte dazwischen nur sporadisch die Schule besuchen.

Im Frühjahr 1943 erhielt sie von der Gestapo den Befehl, Eisenerz zu verlassen und sich auf einen Transport nach Wien zu begeben. Aus Furcht, dass ihre Reise nicht in Wien enden, sondern sie weiter in die Ostgebiete des Deutschen Reiches führen würde, wurde sie daraufhin mit Hilfe ihrer Familie für fast zwei Jahre im Sommer auf einer Alm und im Winter in einem Haus in Vordernberg versteckt. Erst im Mai 1945 erlangte sie ihre Freiheit wieder, ging nach Wien und wollte hier Krankenschwester werden.

Nach vielen Umwegen, einer Arbeit als Hilfsschwester, einer Taufe und nach ihrem Hauptschulabschluss mit 18 Jahren, besuchte sie in Wien die Schwesternschule und erhielt 1948 ihr Schwesterndiplom. „Man muss nicht sein ganzes Leben unglücklich sein und verbittert zurückschauen, nur weil man eine Zeit seines Lebens missachtet und verfolgt worden ist“ war ihre Devise im Leben. Nach einem langen und glücklichen Leben mit ihrer Familie ist Fini Pohanka, geborene Kopstein, 2019 im Alter von 92 Jahren gestorben.

**Reinhard Pohanka**, Dr. phil., geboren 1954 in Wien. Nach dem Studium der klassischen Archäologie und Alten Geschichte Tätigkeiten für die Österreichische Akademie der Wissenschaften im Iran und dann als Kurator für mittelalterliche Geschichte und Archäologie am Wien Museum. Verantwortlich für zahlreiche Ausstellungen über die Römerzeit bis zu moderner Architektur. Autor vieler Fachbücher über Geschichte und Kulturgeschichte. Lebt heute als freier Autor in Mödling.

